

<http://www.bz-berlin.de/aktuell/berliner-helden/tausche-lexikon-gegen-ruehrschuessel-article1679911.html>



Uni-Mitarbeiter Johannes Dietrich und Helferin Ingrid Stoltmann-Waibel im Umsonstladen der TU

FOTOS: MARION HUNGER

An der Technischen Universität organisieren Studenten einen Umsonstladen für gebrauchte Kleidung und Haushaltswaren

Tausche Lexikon gegen Kuchenform



VON BJÖRN TRAUTWEIN

Es gibt nur wenige Ausnahmen: „Keine Unterwäsche. Keine Lebensmittel. Keine Röhrenmonitore!“, erklärt Johannes Dietrich die Regeln des Umsonstladens Ula an der Technischen Universität (TU).

„Das ist entweder unhygienisch oder man wird es nicht mehr los.“ Doch ansonsten kann man in dem kleinen Laden gleich am Ernst-Reuter-Platz alles loswerden, was man nicht mehr braucht, oder Dinge, die andere abgegeben haben, gratis mitnehmen.

Tausche Lexikon gegen Rührschüssel: Seit vier Jahren organisieren zehn ehrenamtliche Helfer den Laden in den Räumen der TU. Studenten, aber

auch Anwohner können dort Kleidung, Schuhe oder Haushaltsgeräte abgeben und im Gegenzug mitnehmen, was sie selbst brauchen.

„Wir waren überrascht, dass nicht nur Studenten, sondern auch Menschen aus allen Bevölkerungsschichten kamen. Darunter auch Ärzte, Anwälte und Lehrer“, sagt Dietrich, einer der Initiatoren. Das ist auch so gewollt.

Denn nicht die Bedürftigkeit, sondern der Umweltschutz stehen im Mittelpunkt des Konzepts: „Die Idee ist, dass man Dinge, die man nicht mehr braucht, nicht einfach wegwirft, sondern an jemanden weitergibt, der sie brauchen kann.“

Neben den Bestsellern Kleidung und Bücher werden auch Haushaltswaren wie Toaster

oder Rührgeräte, ab und zu Handys oder auch Geschirr getauscht.

„Im Grunde gibt es nichts, was nicht bei uns abgegeben wird“, sagt Johannes Dietrich, der als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der TU angestellt ist. Die meisten Dinge werden in den Laden gebracht, „aber in Ausnahmefällen holen wir auch mal was ab“. Natürlich ebenfalls Ressourcen schonend: mit dem Lastenfahrrad.

Die Studenten suchen dringend weitere Helfer. Kontakt: Ula, TU Berlin, Einsteinufer 25 (Raum HFT 023A), Charlottenburg. Öffnungszeiten: Di. 16 bis 19 Uhr, Mi. 17 bis 19 Uhr, Do. 15–18 Uhr, ☎ (030) 31 42 32 92.



Hemden, Hosen, Shirts und Jacken gehören zu den begehrtesten Tauschobjekten



Auch alten Modeschmuck geben Besucher im Laden ab